

	<p>Objekt: Kännchen</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stimming</p> <p>Inventarnummer: 1955i</p>
--	--

Beschreibung

Das Kännchen hat einen schwach ausgeprägten Trichterhals mit ausbiegendem, abgestrichenem Rand. Der randständige Bandhenkel sitzt am Hals. Der Bauchumbruch ist mit vertikalen Riefengruppen und vier Zonenbuckeln im Wechsel verziert. Zudem finden sich drei Horizontalrillen am Halsansatz. Es gehört zu einem großen Grabinventar von 9 Gefäßen.

Grunddaten

Material/Technik:	Ton / gebrannt
Maße:	Dm. Mündung 7,4 cm; Dm. Boden 3,8 cm; max. Dm. 8,9 cm; H. 7,6 cm; Wandungsstärke (Rand) 0,3 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	26.06.1908
	wer	Richard Stimming (1866-1936)
	wo	Dunkelforth
Wurde genutzt	wann	1200-1050 v. Chr.
	wer	
	wo	Elbe-Havel-Gebiet
[Zeitbezug]	wann	Elb-Havel-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gefäß
- Grabbeigabe
- Späte Bronzezeit
- Urnenbestattung

Literatur

- Horst, Fritz (1972): Jungbronzezeitliche Formenkreise im Mittelelb-Havel-Gebiet. Jahresschrift für Mitteldeutsche Vorgeschichte 56, 1972, 72-165.. Berlin